
AUSSTELLUNG

Kunstraum Engländerbau,
Vaduz

«Anatomie des Alltags»

bis 7. Januar 2007

Die individuelle Bildsprache der beiden Künstlerinnen Barbara E. Geyer und Susanne Windelen rückt Dinge des täglichen Gebrauchs in ein neues Licht. Dabei geht es um die Spannung zwischen dem Anschein des Alltäglichen und der Irritation, die durch die Entrückung in einen «Kunstraum» entsteht: Ein Tisch ist ein Tisch und eben doch kein Tisch!

Die alltäglichen Gebrauchsgegenständen nachempfundenen Objekte machen auf gemeinschaftliche und gesellschaftliche Werte und Zusammenhänge aufmerksam. So geht es bei dieser Ausstellung auch um die Grenze zwischen Kunstobjekt und Alltagsgegenstand.

Barbara Geyer, 1968 in Bruck an der Mur geboren, studierte an der Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz. Ihre Ausdrucksmittel sind Objektkunst, Video und Installation. Sie unterrichtet Plastisches Gestalten an der Hochschule Liechtenstein.

Susanne Windelen, 1959 in Warendorf/Westfalen geboren, studierte an der Kunstakademie Münster und ist Professorin an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. Der Schwerpunkt ihres Schaffens liegt ebenfalls im Bereich der Installation und in der Gestaltung plastischer Objekte.

